

Unterwegs auf dem Baddschensteig

WANDERTIPP Ein Routenvorschlag der Naturfreunde Kassel

Kassel – Ausgangspunkt der Wanderung mit der Markierung B auf orangefarbenem Grund) ist die Thingstätte mit dem markanten steinernen Tisch an der Vollmarshäuser Dorfllinde. Dort wird die Kaufunger Straße überquert, gleich darauf nach rechts in die Straße Heupel eingebogen und die links stehende Grundschule passiert.

Am Wanderparkplatz Heupel findet sich auch die Markierung KS Kassel-Steig. Mit leichter Steigung geht es am Heupelsberg in einem Linksbogen entlang und zu einem Aussichtspunkt. Etwas später verlässt die Markierung des Baddschensteigs den Forstweg nach links. Ein Pfad führt in nördlicher Richtung in Waldrandnähe abwärts.

Nach circa 400 Meter biegt der Weg scharf nach rechts ab. Anschließend wenden sich die Wanderer vom Wald ab und kommen zur Biokompostierung des Landkreises Kassel mit der daneben befindlichen Biogasanlage.

Über die Zufahrtsstraße zu diesen Einrichtungen gelangt man zur L3202, die nach rechts verlassen wird. Etwa 100 Meter weiter wird nochmals rechts abgebogen und aufwärts gewandert. Beim nächsten Wegedreieck steht eine Wendung nach links an und es geht in westlicher Richtung weiter.

Der Breite Weg geht in den Eco Pfad Kulturgeschichte Lohfelden über. Eine Infor-

WANDERTIPP



mationstafel rechts am Weg gibt umfangreiche Auskunft über die hier entdeckten Funde. Zwischenzeitlich bewegen wir uns auch mit den Markierungen F+M weiter nach Westen. Später biegt die Markierung mit dem Eco Pfad nach links ab. Der Baddschensteig schwenkt nach 200 Metern nach rechts.

Wir wandern in westlicher Richtung nach Ochshausen weiter bis zum Beginn der Bebauung. Hier geht es an deren Rand nach links abwärts zur Ochshäuser Dorfstraße. Die Markierung des Steigs verlässt die Straße nach links und umgeht den Teich beim

Bürgerhaus. Über eine Treppe geht es zur „Grünen Mitte“ von Lohfelden an der Crumbacher Straße. Auf der Anhöhe befindet sich eine Aussichtsplattform, von der aus man alle drei Ortsteile von Lohfelden sehen kann.

Wir folgen der Straße nach links auf einem Fußweg Richtung Vollmarshausen. Am Ortsrand geht es über die Straße und ein gerader Weg führt durch die Feldflur nach Süden. Am Ende des Wegs geht es nach rechts und gleich darauf nach links bis zu einem Hochstand, dort nach links abwärts bis zu einem Querweg.

HINTERGRUND

Vom Start bis zum Ziel

Ausgangs und Zielort: Bushaltestelle Kirche Vollmarshausen

Streckenlänge: 14 Kilometer

Markierung: Wie beschrieben

An- und Abfahrt: Mit dem Bus Linie 37 (Kassel Plus)

Anmerkung: Die Tour kann man auch beim Bürgerhaus Lohfelden beginnen. Hinter dem Bürgerhaus links am Teich befindet sich die Markierung.

Einkehrmöglichkeit: Verschiedene Gaststätten in Lohfelden.

Wanderkarte: MK Meißner-Kaufunger Wald M1:50 000

Nach Wanderung weiter abwärts und Querung der Trasse der ehemaligen Söhrerbahn wird die Straße Vollmarshausen-Wellerode erreicht. Der Fahrbach wird überschritten, das Naturfreundehaus passiert.

Auf befestigtem Weg geht es in Richtung Wellerode und später zum Waldrand, wo sich die Markierung KS wiederfindet. Es geht am Waldsaum entlang, und der Weg bietet fantastische Ausblicke nach Westen. Beim Parkplatz Heupel endet die Rundtour und es geht zur Bushaltestelle Kirche zurück.

Service: Naturfreunde Ortsgruppe Kassel 2015: Günter Spitzer, Telefon 05 61/51 44 32, Internet: naturfreunde-hessen.de